cranton Wochenblatt,
Erscheint jeden Donnerstag Morgen.
Fritz Wagner,
Eigenthümer und Herausgeber.
Office: No. 321 Spruce Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Subscription.....$2 00 jährlich
Nach Deutschland portofrei..... 2 50 "

Die große Abonnentenzahl des „Wochenblatt" macht es zum besten Anzeigenblatt im nördlichen Pennsylvanien.

Job Arbeiten
der Art, in deutscher und englischer Sprache, billig und geschmackvoll ausgeführt.

Scranton Wochenblatt.

21. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 12. Nov. 1885. Nummer 46.

ESTABLISHED.....1865
—THE—
SCRANTON WOCHENBLATT
Published every Thursday.
FRED. WAGNER, Editor and Publisher
Subscription, $2.00 per year.
☞ Being an old established paper, and circulating all over the county and especially in the city, it can not be surpassed as an advertising medium.
1 inch $2.25 first insertion, each subsequent insertion $1.75 per inch.
JOB PRINTING
in English and German, promptly and neatly executed at the lowest prices.

Geschäfts-Karten.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
Handley's Block, Wyoming Avenue.
Office Stunden 8—10 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Nachmittags, 8—10 Uhr Abends.

Dr. L. M. Gates,
Office und Wohnung, **Handley's Block, 210 Wyoming Avenue.**
Office Stunden, { 8 zu 9 Morgens. 1 zu 3 Nachmittags. 6 zu 8 Abends.
Telephone.

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Bleiweiß, Leinöl, Kitt,
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide, 2c
313 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches Fabrikat zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden sein soll.
E. Robinson's Bierbrauerei,
Scranton, Pa.

Henry Blatter,
Händler und Fabrikant von
Feinen Cigarren
und Händler von
Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Pfeifen Cigarrenspitzen 2c.
305 Lackawanna Avenue.
Verbunden mit dem Etablissement ist
Eine feine Restauration
ersehen mit den besten Erfrischungen aller Sorten, und einer
☞ Großen Schieß-Gallerie,
und Kegel-Bahn.

Ziegler's Hotel,
323 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.
Austern zu jeder Tageszeit.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.
Die feinsten Weine, Champagner und Liqueuren.

Scranton Spar-Bank,
und
Trust-Compagnie,
426 Lackawanna Avenue,
nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Beschl der verschieden Courten von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder ernannt. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.
E. N. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
L. A. Waters, Sekr.

GEORGE KINBACK'S
Restauration,
Wyoming Avenue, Scranton, Pa.
(Kaiser's Gebäude.)
Mann kann versichert sein, nur die besten Getränke und gute warme und kalte Speisen zu jeder Zeit zu erhalten. Cigarren werden nur gut gehalten.
Austern zu allen Arten zubereitet immer an Hand.
Geo. Kinback.

James Woolsey & Co.,
(Limited.)
Contractor und Baumeister,
Händler in Bauholz jeder Art.
312 & 314 Forest Straße, Scranton, Pa.

Geo. Fritz,
Händler in Sattler-Eisenwaaren,
Pferde-Bekleidungen, Geschirren, Lederriemen, Koffern, Reisetaschen etc. Fennell's Pferdestiefeln und Clippers.
410 Lackawanna Avenue.

Gustav Cossa,
Pianist,
Box 115. Scranton Pa..

Tutt's Pillen
Seit 25 Jahren in Gebrauch.
Der größte medizinische Triumph des Jahrhunderts.
Symptome einer trägen Leber:
Appetitverlust, Verstopfung der Därme, Kopfschmerz, nebst einem dumpfen Gefühl in Hinterkopf, Schmerz unter dem Schulterblatt, Trockenheit und Unbehagen nach dem Essen nebst Abneigung gegen Unternehmungen oder geistige Anstrengung, Reizbarkeit der Gemüthsstimmung, Niedergeschlagenheit, nebst einem Gefühl vernachlässigter Pflicht, Mattigkeit, Schwindel, Herzklopfen, Unruhe vor den Augen, schnelle Ermüdung, Alpdrücken über dem rechten Lunge, Unruhe, beängstigende Träume, hochgradiger Hitz und
Hartleibigkeit.
Tutt's Pillen sind bei derartigen Fällen besonders geeignet, eine Dosis bewirkt eine solche Veränderung, daß der Patient Wunder erlangt. Sie stärken den Appetit und veranlassen, daß der Körper an Fleisch zunimmt; somit wird der Organismus durch sie genährt, und durch ihre tonische Wirkung auf die Verdauungsorgane wird die Regelmäßigkeit des Stuhlganges herbeigeführt. Preis 25 Cts. 44 Murray St., N. Y.

Tutt's Haar-Färbungsmittel.
Grauen Ø Ø oder Ehrt-Haar durch eine einzige Applikation dieses Färbungsmittels in glänzend Schwarz verwandelt. Es wirkt auf der Cuticle, eine natürliche Farbe verleihend. Bei Apothekern zu haben, oder gegen Einsendung von $1 per Carton franko. Office: 44 Murray St., New York.

Hinsdell Kleider Haus.

—0—

Für der Menschheit neue Kleider
Sorgt der stets fidele Schneider,
Nimmt das Maß und schneidet zu,
Sticheln ohne Rast und Ruh.

Wer da will, daß auf 'nem Balle
Allen Damen er gefalle,
Gehe hin zum Hindell'schnell,
Damit er ihm auf der Stell'

Kunstgerecht das Maß kann nehmen
Zu 'nem schönen und bequemen
Anzug, glatt und wohlgenäht,
Der ihm äußerst nobel steht!

Denn das Sprichwort gilt noch heute:
„Schöne Kleider machen Leute!"
Wer recht nobel ausstaffirt
Wird gehörig respektirt.

Kleiderhändler,
Herren-Schneider,
und Fabrikanten,
400 und 402 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Gen. Geo. B. McClellan.

In dem Gewühl eines politischen Wahlkampfes ging der am 29. Okt. durch eine Herzlähmung erfolgte Tod des Gen. McClellan fast unbeachtet vorüber und wir bringen daher heute einen Umriß seines Lebens und Wirkens.

George Brinton McClellan war am 3. Dezember 1826 zu Philadelphia geboren, ist also beinahe 59 Jahre alt geworden. Sein Vater war der berühmte Dr. George McClellan, aus alt-schottischen Stock, der Stifter des rühmlichst bekannten medizinischen Jefferson-College. Derselbe starb 1846. Seine Mutter war Elizabeth Brinton.

Seines Vaters Haus stand an Siebenter und Walnut Straße, wo ihm jener den ersten Unterricht ertheilte. Dann kam er in eine Schule von Frau Sears Coot Waller, wo auch andere bekannte Männer ihren ersten Unterricht erhalten haben, z. B. Dr. Caspar Wistar, Dr. Logan und Richard Sargent. Alsdann unterrichtete ihn ein Deutscher Namens Schipper im Lateinischen und Griechischen, worauf er in eine Vorbereitungsschule von Dr. Crawford kam, um sich für den Besuch der Universität von Pennsylvanien zu bilden, wohin er in 1840 kam und wo er zwei Jahre studirte.

In 1842 wurde er Cadett zu West Point, da er große Neigung zur militärischen Laufbahn zeigte. Sein Klassen-Kamerad war Jackson, später genannt „Stonewall." Er graduirte in 1846 im zwanzigsten Jahr und zwar als erster im Ingenieurfach und in Geologie, und als zweiter der ganzen großen Classe.

Er wurde nun zweiter Lieutenant beim Ingenieurcorps und machte als solcher den Krieg in Mexiko mit, wo er sich in den verschiedenen Schlachten von Cerro Gordo, Puebla, Cherubusco 2c. ganz besonders auszeichnete. Seiner Bravour bei Contreras und bei der Stadt Mexiko verdankte er die Beförderung zum ersten Lieutenant und zum Capitän.

Er erhielt darauf zu West Point die Direktion der Feld-Arbeiten und das Lehr-Amt für Bajonett-Fechten. Seine Uebersetzung eines französischen Buches über Fechten ist längere Zeit als Handbuch zu West Point benutzt worden. In 1851 leitete er den Bau von Fort Delaware und erforschte in 1852 mit seinem späteren Schwiegervater, dem General R. B. Marcy, den Red River und alsdann alle Flüsse und Häfen von Texas und die nördliche Route für die Pacific Eisenbahn.

Die Forschungen über diese Route wurden 1854 veröffentlicht. In 1855 trat er als Capitän in das Reiter-Regiment des Col. Sumner ein. Bald darauf aber ging er als einer der drei Regierungs-Commissioners nach dem Krim Krieg ab, um die dortige Kriegs-Führung zu studiren. Die Commission blieb ein Jahr in Europa; ihr Bericht wurde vom Congreß publizirt.

In 1857 nahm McClellan seinen Abschied aus der Armee und wurde Ober-Ingenieur der Illinois Central Bahn, dann Vice Präsident, und heirathete im Mai 1860 Miß Ellen, die Tochter des Generals Marcy. Kurz darauf wurde er Präsident der Ohio und Mississippi Bahn, eine Stelle, die ihm $10,000 jährlich einbrachte.

Dieses gute Amt legte er sofort nieder, als der Krieg ausbrach; er wurde am 23. April 1861 General-Major der Freiwilligen von Ohio; Governör Curtin von Pennsylvanien hatte ihm dieselbe Stellung angeboten.

Am 10. Mai 1861 wurden Ohio, Indiana und Illinois zu einem Militär-Department vereinigt und McClellan erhielt als General-Major der regulären Armee dessen Commando. Er rückte sofort in. West Virginien in's Feld und siegte in verschiedenen Treffen. Dadurch wurde er allgemein bekannt und erhielt den Kose-Namen „Der kleine Mac" „und der junge Napoleon", da er mit dem ersten Napoleon eine große Aehnlichkeit hatte.

Nun berief ihn Präsident Lincoln an die Spitze der Potomac Armee, statt des betagten General Scott, welches Commando er am 25. Juli 1861 übernahm, nachdem er einen Triumph-Zug durch Philadelphia und andere Städte gehalten hatte. Er organisirte sofort die Armee nach seinem eigenen System, was eine Riesen-Arbeit war, welcher er sich mit aller Energie widmete. Am 15. October hatte er eine Armee von 152,051 Mann vollständig organisirt, welche rings um Washington lag.

Am 21. October 1861 trat Gen. Scott vom Ober Commando der Armee zurück und McClellan wurde sein Nachfolger. Nun erklärte Stanton als Parole: „Los gegen Richmond". Darüber wurde nun debattirt, bis Lincoln die Order für den Marsch für den 8. März gab und McClellan auf das Commando der Potomac Armee beschränkte. Damals wurde Blenker's deutsche Division vom Heer McClellan's getrennt und nach West Virginien geschickt.

Am 17. März schiffte McClellan 4 Divisionen nach der virginischen Halb-Insel ein, landete dort und gewann am 4. Mai das Treffen bei Williamsburg, wofür ihn der Congreß am 5. Mai seinen Dank votirte. McClellan aber, dessen Armee durch Abberufung von Blenker's und McDowell's Divisionen vermindert war, forderte Verstärkungen, die er nicht erhielt.

Am 1. Juni siegte McClellan bei Fair Oaks oben Seven Pines, und am 1. Juli bei Malvern Hill und machte seine famose Frontschwenkung. Da ihm jede Verstärkung versagt wurde, mußte seine ganze Armee wieder nach Washington per Schiff zurückgeschafft werden, deren Commando McClellan behielt, während General Halleck Ober-Commandeur aller Truppen wurde.

Inzwischen aber war die Potomac Armee unter General Pope völlig demoralisirt und Präsident Lincoln selbst bat McClellan, wieder das Ober-Commando zu übernehmen. Der schmählich behandelte Feldherr, den man im Angesicht des Sieges über die Rebellion geradezu im Stich gelassen hatte, zögerte keinen Augenblick, dem Ruf Lincolns zu folgen.

Am 10. Sept. 1862 siegte er bei South Mountain und am 17. bei Antietam. Lincoln stattete ihm seinen Dank ab und befahl ihm, sofort den Feind zu verfolgen, der aus Maryland zurückwich. Das konnte McClellan bei dem Zustand der Armee nicht, welche der blutige Sieg fast vernichtet hatte. Er wurde als Ober-Commandeur abgesetzt und nach Trenton, N. J., verwiesen. Sein Nachfolger wurde General Burnside.

Am 10. Nov. 1862 ging der mit Undank belohnte Feldherr in die „Verbannung." Auf allen Besuchen, die er in Boston 2c. machte, wurde er enthusiastisch empfangen. Am 31. August 1863 nominirte ihn die demokratische National Convention zu ihrem Präsidentschafts Candidaten, was im ganzen Norden mit großem Beifall aufgenommen wurde. Er erhielt 1,800,000 Stimmen gegen 2,200,000, die auf Lincoln fielen.

In 1864 besuchte er Europa, wo er sich bis 1868 aufhielt und überall glänzend empfangen wurde. Er wurde enthusiastisch bei seiner Rückkehr begrüßt, und auch Philadelphia feierte ihn durch einen großen Umzug. Von 1868 bis 1871 leitete er den Bau der riesigen schwimmenden Batterie des Hrn. Stevens zu Hoboken, N. J. Dann wurde er Ober-Ingenieur des Hafen-Departements zu New York, als welcher er eine ausgezeichnete Ufer-Mauer als Schutz für die Werften errichtete.

In 1874 machte er abermals einen Besuch in Europa und bis nach Egypten und blieb ein Jahr auser Landes. In 1877 ließ er sich im Staat New Jersey zu Orange Mountain nieder und wurde im November zum demokratischen Gouvernör von New Jersey erwählt. Seit 1881 zog er sich aus dem öffentlichen Leben zurück. Doch hatte man ihn als Kriegs-Sekretär Clevelands und jetzt als Ver. Staaten Senator für 1887 in's Auge gefaßt. Seine politische Laufbahn schien noch nicht geschlossen.

Allen Plänen und Projekten aber hat sein plötzlicher Tod ein Ende gemacht.

Die Nation hat einen ihrer besten Männer verloren, dessen Verdienst und edlen Karakter von der Geschichte dereinst noch höher gestellt werden wird, wie die Gegenwart sie ihm zu Theil werden ließ.

Stadtrath.

Regelmäßige Sitzung des Select Councils am Donnerstag Abend unter dem Vorsitz von Präsident Farries. Beim Verlesen des Protokolles war die Stimme von Lavelle ein bischen umstort und belegt, aber mit der Zeit ging es besser.

In einer Zuschrift kündigte Mayor Beamish an, daß er die Contraktertheilung für die Dodgetown Brücke an die Pittsburg Brücken Companie mit seinem Veto belege. Einsens sei bereits mit John W. Berry ein Contrakt für die Reparatur der Brücke gemacht worden, und dieser könne Schadenersatz verlangen, und zweitens sei er zu Gunsten einer steinernen Brücke. Das Veto wurde aufrecht erhalten.

Verschiedene andere Zuschriften wurden eingereicht, u. A. die Rechnungsablage des städtischen Schatzmeisters für die mit dem 1. Nov. 1885 endenden vier Monate.

Die übrigen Geschäfte waren nicht von allgemeinem Interesse und bestanden hauptsächlich in der Genehmigung von bereits früher gemachten und Einbringung neuer Vorlagen.

Ein von Neuls eingebrachte Resolution passirte, das Telephon Feueralarm System bestehen zu lassen, wie es jetzt ist, bis ein neuer Contrakt gemacht werden kann.

Unter dem Vorsitze von Messett hielt der Common Council am Montag Abend eine regelmäßige Sitzung.

Kime berichtete, daß er in der ihm zur Prüfung übergebenen Zahlungsliste der 14. Ward zu hoch geschraubte Rechnungen von Martin Scanlon und Thomas Connors entdeckt habe und befürwortete einen Abzug von $17.75.

Eine längere Debatte erhob sich über den beantragten Sewer an Sandersen Avenue, und zwar ohne Resultat.

Verordnung No. 13, über die Ausgabe und den Verkauf von Bonds, passirte dritte Lesung.

Die Verordnung zur Pflasterung von Lackawanna und Penn Avenues passirte endgültig mit 15 gegen 3 Stimmen.

Eine Comite von Dreien wurde ernannt, um mit dem Select Council wegen Zurückerstattung der 2½ Mill Steuer zu konferiren.

Angebote zur Auffüllung der Zugänge zur Stone Avenue Brücke sollen erlassen werden.

Ein Beschluß passirte, daß die Western Union Telegraph Companie ihre Pfosten aus den Gossen entfernen soll. (Da dieselbe auch kein Recht hat, die Pfosten auf Privateigenthum zu setzen, so wird sie wahrscheinlich die Luft als Fundament nehmen müssen.)

Die Resolution für Beibehaltung des gegenwärtigen Feueralarmsystemes ging an das Feuer Comite.

Die Resolution von Duhigg zur Verhütung der Ausbreitung ansteckender Krankheiten ging an das zuständige Comite.

Der Mayor wurde angewiesen, zwei Polizisten zur Verhaftung von Peddlers und Hausirern zu detailiren.

☞ In Brown's Bee Hive findet man eine reiche Auswahl Waaren für Frauen und Kinder.

Hyde Parker Notizen.

— Während eines politischen Diskurses am Mittwoch lies ein Hyde Parker Metzger ein Cigarrenkistchen, das etwa $15 enthielt, auf dem Schenktische einer Wirthschaft an Jacksonstraße stehen. Als er später darnach greifen wollte, war es verschwunden; die zerbrochene Kiste fand man zwar wieder in einem Hofe, aber vom Dieb und Gelde keine Spur.

— In dem Central Schacht ereignete sich am Mittwoch eine Gasexplosion in folgender Weise: Zwei Tagelöhner Namens Patrick White und John Hogan waren mit der Reinigung des Bahnbettes beschäftigt, als in einer verlassenen Kammer in der Nähe ein Theil der Decke einfiel. Durch den Luftdruck wurde die angesammelte Stickluft nach der Stelle gedrängt, wo die Leute arbeiteten und mit deren Lampen in Berührung gebracht, was die Explosion herbeiführte. White erlag den Brandwunden am Donnerstag Morgen und Hogan starb Donnerstag Nacht. Beide Männer standen im Alter von 60 Jahren, wohnten in der 6. Ward und hatten Familien.

— Hermann Bachmann stand am Donnerstag vor Alo. Rösler unter der Anklage, auf seine Frau Mary einen Angriff gemacht und sie brutal mißhandelt zu haben. Henry Leitner stellte für den Angeklagten $300 Bürgschaft.

— John Bradley und Lizzie Evans wurden am Donnerstag Abend im Hause der Eltern der Braut, Reese T. Evans, im Beisein einer Menge Gäste getraut. Bradley ist ein schon seit Jahren in der „Free Press" angestellter junger Mann.

— Der frühere Briefträger Billy Williams ist wieder in der „Republican" Druckerei angestellt.

— Die Familie Wigand Stern, von No. 1807 Pricestraße, verlor am Freitag ein 2jähriges Söhnlein durch den Tod; dessen Beerdigung fand am Sonntag Nachmittage statt.

— In der Bridge Kohlen Co. Grube verbrannte sich am Samstag David Perry durch eine Gasexplosion im Gesicht, am Kopf und Händen.

☞ Brown's Bee Hive ist Hauptquartier für Koffer, Handtaschen, etc.
☞ Trinkt Duffy's Pure Malt Whiskey. Zum Verkauf bei Peter Ziegler.
☞ Yoos & Doyle, 234 Nord Main Avenue, — Eisen-, Blech- und Messerschmiedwaaren vorräthig, Gas- und Wasser-Einrichtungen und Reparaturen besorgt. 21
☞ Annoncirt im „Wochenblatt".

Liste deutscher Briefe.

Louis Brunnen big,	Anton Dickman,
George Dolling,	Cath. Tigman,
Mary Erbach,	M. Eisen,
W. H. Fidler,	M. Freelich,
Michael Famigheibi,	Philip Graber,
Ernst Grosser,	Aug. Happmann, (2)
John Hanes,	T. Hane,
John Herst,	W. J. Latz,
W. M. Lutz,	Charles Mingel,
Frank Mauelle,	Conrad Mattis,
Christian Mayer,	Ludwig Paxton,
Rosine Probst,	Charles Rabwager,
John Robetach,	William Sammers,
William Smath,	John Sauerwein,
Chas Stark,	Philip Sterling,
Oscar W. Shetz,	John Schany,
R. Stefani,	C. Stuffler,
A. C. Walter,	Ida Wengel,
Jakob Wagoner,	Frau W. H. Wiß.

Scranton Markt-Bericht.

Wöchentlich korrigirt von F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

Roggen per Buschel		$ 64
Hafer, do.		65
Welschkorn per hundert		1 15
Bestes Baizenmehl, per Faß		7 25
Winter do.	do.	6 25
Roggenmehl.	do.	5 00
Welschkornschrot per 100 Pfd		1 25
Mehle.	do.	1 25
Middling.	do.	1 25
Welschkornmehl.	do.	1 25
Kartoffeln, per Buschel		60
Zwiebeln, do.		1 00
Bohnen. do.		3 00
Eier, per Dutzend		26
Butter, beste, per Pfund		26
Butter, mittelmäßig. do.		12
Käse. do.		14
Schmalz, do.		12
Schinken, do.		14
Schultern, do.		10
Schinkenstücke, do.		10
Hen. per Tonne		23 00
Strob. do.		14 00

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her.

„Altdeutsche Bierstube,"
710 Pittston Avenue,
Elste Ward, Scranton, Pa.
Gute Getränke und Cigarren. Große Auswahl von Zeitungen; freundliche Bedienung.
☞ Briefe werden in englischer und deutscher Sprache geschrieben und sonstige Schriftstücke angefertigt
Um zahlreichen Zuspruch bittet
H. Gräbner.
Bestellungen jeder Art für das „Wochenblatt" angenommen und pünktlich besorgt.

Dampf Teppich- und Feder-Reinigungs-Fabrik,
Ecke Lackawanna Avenue und 8. Straße, Scranton.
Federn gereinigt
durch einen
Patent Dampf-Prozeß,
der von keinem anderen übertroffen werden kann. Aller animalischer Stoff, Staub und Schmutz entfernt und Weichheit und Biegsamkeit erhöht.
Teppiche und Rugs
ausgeklopt und gebürstet. Alles Ungeziefer getödtet durch
heiße Luft.
Wir reinigen die feinsten wie die geringsten Teppiche, ohne dieselben im geringsten zu beschädigen. Bestellungen können in der Fabrik hinterlassen werden oder per Post oder per Telephon nach unserem Laden. 408 Lackawanna Avenue, gesandt werden und wird prompte Bedienung zugesichert. Waaren werden ohne extra Berechnung abgeholt und wieder überliefert.
S. G. Kerr & Co.

Jakob Keiper,
Carpenter u. Contraktor
433 Penn Avenue.
Auf langjährige Erfahrung im Baufache gestützt, glaube ich mich den hiesigen Deutschen bestens zur Ausführung von Contrakarbeiten jeder Art empfehlen zu dürfen.
Baupläne, Spezifikationen und Kostenüberschläge vorderetet und pünktliche Ausführung garantirt.

Von der Südseite.
☞ Soeben erhalten: Neue Milcher, Rogels und Mischling Häringe, Roll-Möpse, russische Sardinen, Caviar, Honig, flüssig oder im Kamm, und einen großen Vorrath anderer Delikatessen und Spezereien, bei F. J. Widmayer.

Heinrich Walter, der Sanfte, feierte am Dienstag seinen 55sten Geburtstag. Wir konnten leider der Einladung nicht entsprechen,—zwer en annermol petzen mer eens druff, Hennerich.

Die Erbauung der neuen polnisch-katholischen Kirche an Prospect Avenue ist Hrn. Chas. Nägeli übertragen worden, welcher auch die neue deutsche Methodistenkirche an Prospect Avenue und Birchstraße erbaut hat.

Am Samstag Vormittag starb Frau Bertha Westphal, die 29 Jahre alte Gattin des an Willowstraße, oberhalb Prospect Avenue, wohnenden John Westphal, nachdem sie Jahre lang an der Wassersucht gelitten hatte. Die Beerdigung fand am Montag Nachmittag unter sehr starker Betheiligung seitens der Verwandten und Bekannten auf dem Pittston Avenue Kirchhofe statt.

Bei dem Leichenbegängniß der Barbara Miller erschien hier zum ersten Male der neue Leichenwagen des Hrn. M. Miller auf der Straße, der durch seine äußerste Eleganz die Bewunderung Aller erregte. Herr Henry Hessinger hatte die Beerdigung übernommen und führte dieselbe zu einem erstaunlich billigen Preise aus, besonders wenn man den prachtvollen Sarg in Betracht zieht.

Am Montag bewerkstelligte Herr Christian Löb den Umzug seiner Familie nach Danville, wo er schon seit mehreren Wochen in Wm. Schell's Rollmühle beschäftigt ist. Der scheidenden Familie folgen die Wünsche aller Nachbarn für ihr ferneres Wohlergehen.

Am letzten Sonntag wurde die 19 Jahre und 4 Monate alte Barbara, Tochter des an Beachstraße wohnenden Ehepaares Johann und Margaretha Müller, zu Grabe getragen, welche am Donnerstag zuvor nach längerem Siechthum verschieden war.

Frl. Emma Gelbert wurde am Mittwoch Abend durch eine Surprise Partie heimgesucht, die aus 16 oder 18 Paaren bestand. Da die jungen Leute auch zugleich Musik mitgebracht hatten, so wurde der Saal in kürzester Frist in Ordnung gebracht und der Tanzlust bis zum Tagesanbruch gefröhnt. Ein feines Souper wurde um Mitternacht aufgetischt.

Unser Stadttheil ist in der letzteren Zeit verschiedentlich von Wäschedieben heimgesucht worden, die ziemlich reine Arbeit machen. Die Frauen Neibler, Carr und Andere gehören zu den Beschlenen.

☞ Seidene Taschentücher für Alle, im Bee Hive.

Das als Mahon's Halle bekannte einstöckige Holzgebäude in der 12. Ward, an der Alley zwischen River und Orchard Straßen, brannte in der Nacht vom Mittwoch auf Donnerstag bis auf den Grund nieder, denn wegen Mangel an Wasser würden alle Löschversuche vergebens gewesen sein. Mahon und Familie waren abwesend und können über den Ursprung des Feuers keine Auskunft geben. Der Verlust wird $1000 betragen, mit einer Versicherung von $700.

Die im Bau begriffene deutsche Methodisten Kirche an der Ecke von Birchstraße und Prospect Avenue wird am zweiten Sonntag im Dezember eingeweiht werden. Die Herren Prediger Paul Quadländer und John Geo. Meyer werden zu der Feier hier erwartet.

Der Eckstein zur neuen polnisch-katholischen Kirche an Prospect Avenue wird am nächsten Sonntag, den 15. Nov., durch den Hrw. Bischof O'Hara gelegt werde.

Zu Gunsten der Verlegung des Wahlplatzes des ersten Distriktes der 19. Ward fielen 79 Stimmen und dagegen keine einzige. Wir gratuliren den Deutschen zu ihrem Erfolge.

☞ In Löwenstein & Eber's deutschem Grocerie Store können stets die besten Waaren zu niedrigsten Preisen gefunden werden. tf

☞ Feigenspan's berühmtes Newark Lager und Ballantine's Export Bier ist immer zu haben beim Fäßchen oder Dutzend Flaschen bei Michael Miller, 434 und 436 Cedar Avenue; desgleichen die besten Kutschen und Pferde zu verleihen. Alle Bestellungen bei Post oder Telephon pünktlich ausgeführt.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

☞ Chas. Schuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2

Emil Schmidt,
Schieferdecker,
1013 Prospect Avenue,
nahe der Meadow Brook, Südseite.
Täter werden in der besten Weise mit Schiefer gedeckt. Arbeit auf 10 Jahre garantirt. Jede Art Papier zu Bauzwecken zu den billigsten Preisen zu verkaufen. Aufträge werden auch entgegen genommen in 710 Pittston Avenue. 44,3

John Armbrust's,
Schlächterei und Wurstgeschäft,
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird in Abzug erlaubt.
☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

Joseph Oswald,
Herren-Schneider,
415 Hickory Straße,
verarbeitet nur das beste Tuch und garantirt, daß die Kleider genau und gut sitzen.
Ueberröcke und Anzüge von $15 aufwärts. Jederzeit schnelle und pünktliche Bedienung.
Die verehrten Deutschen von Scranton und Umgegend sind freundlichst zum Besuche eingeladen. Joseph Oswald.

George Fassold,
Deutsche Wirthschaft,
513 Pittston Ave., Südseite.
Indem ich meinen Freunden die Geschäftseröffnung zur Kenntniß bringe, gebe ich die Versicherung daß ich stets die vorzüglichsten Getränke jeder Art und feinste Cigarren vorräthig halte.
Ich werde mich bestreben, durch zuvorkommende Bedienung meinen Gästen den Aufenthalt angenehm zu machen.

Thatsachen sprechen mehr als alle Marktschreiereien!
Wollt Ihr davon überzeugt sein, so sprechet vor in
Gebr. Sutto's Kleidergeschäft,
326 Lackawanna Avenue,
und Ihr werdet finden, daß unser Vorrath von Kleidungsstücken für
Männer, Jünglinge, Knaben und Kinder,
in jeder Hinsicht der beste in der Stadt ist Die Kleider sitzen wie angemessen, sind nach der neuesten Mode und vom feinsten ausländischen sowohl als inländischen Fabrikate.
Preise billig und der Zeit angemessen
Cravatten Hemden Kragen und Strümpfe die neuesten Moden, in großer Auswahl. Kommet Alle und Jeder. Das Sehen kostet Nichts.
Gebrüder Sutto, 326 Lackawanna Avenue.

Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft
von **Wm. F. Kiesel,**
Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffsscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-öster. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in a No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethe-Kontrakten, und aller in das Schreibereifach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
Reisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

P. SCHERER & CO.,
(Nachfolger von John Sattig. Etablirt 1841.)
11 Barclay Street, nahe dem Broadway, New York.
Importeure von Rheinweinen,
Clarets, Cognacs, Gins, Etc.
Haupt-Niederlage aller europäischen und hiesigen Mineralwasser.
General-Agenten für das berühmte **Bethesda Wasser,** Waukesha, Wisc.
Agenten für Duffy's Pure Malt Whiskey.

SCRANTON FURNITURE HOUSE.
Das größte deutsche Möbelgeschäft in Nord-Pennsylvania.
221 und 223 Lackawanna Avenue.

Fünf Flure von je 85 Fuß Länge voller Waaren. Sprecht bei uns vor und überzeugt Euch, daß Ihr besser und billiger bedient werdet als sonstwo.

Gepolsterte Waaren jeder Art, die größte Auswahl von Parlor Suits Lounges, Matratzen, Kissen u. s. w., Alles unser eigenes Fabrikat. Reparaturen im Polsterfache werden schnell, dauerhaft und billig angefertigt.
Ferner die größte Auswahl von Bedroom Sets aus Walnut, Mahagony, Kirschen, Eschen und Abornholz, zu Preisen von $18 bis $200. Ebenso alle anderen Möbeln jeder Beschreibung.

Wm. Kornacher's
Deutsche Apotheke,
724 Pittston Avenue,
nahe Birch Straße.
Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die größte Sorgfalt Alle Medikamente sind frisch.
☞ Telephonverbindung mit allen Aerzten.
Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent-Medizinen, Toilette-Artikel u. s. w.
Bedienung pünktlich und reell. 25

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
Cedar Straße,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Philip Robinson's
Bierbrauerei,
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den geehrten Wirthen bestens.

Henry Hessinger,
Möbelschreiner
und
Leichen-Besorger,
709 und 711 Pittston Ave.,
nahe Willow Str. Elste Ward.
Ein reiches Lager von fertigen Möbeln jeder Art. Neue Arbeiten und Reparaturen auf das Beste besorgt.
Begräbnisse gewissenhaft ausgeführt und Leichenwagen und Kutschen zu billigsten Preisen geliefert. Särge in Auswahl vorräthig.

Walter's Bitters.
Ein sicheres Mittel gegen
Verstopfung, Magenleiden
und ähnliche Gebrechen.
1 Dr. Henry Walter, Prop.

Gustav Krämer,
Metzger und Wurstgeschäft,
901 Pittston Avenue.
Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er auch das ehemalige Horbach'sche Geschäft,
607 Cedar Avenue.
käuflich erworben hat und in Verbindung mit dem obigen betreibt. Es wird stets sein Bestreben sein, die Kunden der beiden Geschäfte mit allen Sorten von frischem Fleisch und Wurst erster Qualität reell und prompt zu bedienen.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
Gustav Krämer.

Henry Mailänder,
Deutsche Wirthschaft
1029 Süd Washington Ave.
Vorzügliche Getränke bei guter Bedienung. Samstag und Sonntag Eis Cream.

Peil & Scheidle,
Fabrikanten von leichten und schweren
Wagen, Kutschen und Schlitten,
Werkstätte, **No. 431 Cedar Avenue,**
Ecke von Hickory Straße.
Pferdebeschlagen.
Reparaturen aller Art werden prompt und dauerhaft zu dem billigsten Preise besorgt.
Conrad Peil, Schmied.
Louis Scheidle, Wagner.

Dr. J. B. Ammann,
Geprüfter
deutscher Arzt u. Geburtshelfer.
Office: Im Haus des Herrn Michael Miller, No. 430 Cedar Avenue, 11. Ward. 39
Officestunden: 7—9 Morgens 12—2 Mittags und 6—8 Abends.

L. D. Powers, Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen, Burm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vert